

Nachbericht 14. Spieltag, 02. und 03.03.2024

Veröffentlicht von: xo

Montag, den 04. März 2024 um 21:26 Uhr

□

Männer 2 // Bezirksliga Schwarzwald-Baar Bodensee-Hegau 6 : 2 KSV Hölzlebruck 2 :
KCH 90 Eisenbach

(3102 : 2665)

Markus 561, Chris 537 / 1 MP, Philipp 523 / 1 MP, Bernd 517 / 1 MP, Achim 499, Lukas 465

Einen klaren Sieg im Hochschwarzwald-Derby konnte unsere Zweite gegen verletzungsbedingt dezimiert angereiste Eisenbacher einfahren.

Die Startpaarung bildeten für uns Bernd und Chris. Beide fanden direkt zu ihrem Spiel und gingen in Führung. Diese Führung gaben sie nicht mehr aus der Hand. Bernd rettete bei ausgeglichenen Sätzen seinen Vorsprung knapp über die Ziellinie (517 Kegel / 2:2 Sätze / +10 Kegel / gegen Nico Budde, 507 Kegel). Chris baute seine Führung zum glatten 4:0 Sieg aus (537 Kegel / 4:0 Sätze / +96 Kegel / gegen Reinhard Ernst, 441 Kegel).

Somit ging das Mittelpaar Lukas und Philipp mit einem ordentlichen Polster von 106 Kegeln auf die Bahn. Hier konnte Lukas nervenstark im letzten Abräumen noch den Satz und damit den Mannschaftspunkt gewinnen (465 Kegel / 2:2 Sätze / +3 Kegel / gegen Ralf Henkelmann, 462 Kegel). Auch Philipp spielte gut. Da sein Gegner nach 45 Wurf verletzt aufgeben musste und die Eisenbacher keinen Ersatz aufgestellt hatten, war Philipp der deutliche Punktgewinn sicher (523 Kegel / 4:0 Sätze / +376 Kegel / gegen Ingo Willmann, 147 Kegel / verletzungsbedingte Aufgabe).

Entsprechend befreit konnten unsere Schlussspieler Markus K. und Achim spielen. Achim spielte solide, konnte gegen den Besten auf Seiten der Gäste jedoch nicht punkten (499 Kegel / 1:3 Sätze / -58 Kegel / gegen Andreas Voigt, 557 Kegel). Markus K. avancierte mit einer tadellosen Vorstellung zum Partiebester und schrammte auf Bahn 2 mit einem hervorragenden Ergebnis von 171 Kegeln nur knapp am aktuellen Bahnrekord (178) vorbei. Zum Punktgewinn reichte es jedoch nicht, da sein Gegner zwar weniger Kegel erzielte hatte aber in den Sätzen die Oberhand behielt (561 Kegel / 1,5 : 2,5 Sätze / +10 Kegel / gegen Reiner Fechter, 551 Kegel).

Mit dem klaren Heimsieg haben unsere Männer nun an das Tabellenmittelfeld aufgeschlossen. Da das hintere Tabellenmittelfeld in der Bezirksliga sehr eng zusammenliegt (5 Mannschaften trennen gerade einmal 3 Punkte), ist nun wieder der Klassenerhalt für unsere Männer möglich.